



BIODIVERSITÄT

12.11.2010

Erderwärmung kann Artenvielfalt auch fördern

Die tropischen Regenwälder könnten den Klimawandel besser kompensieren als bisher angenommen: Vor rund 56 Millionen Jahren führte eine globale Warmphase jedenfalls zu einer Zunahme der Artenvielfalt am Äquator.

Damals habe nach einer plötzlichen globalen Erwärmung die Temperatur um drei bis fünf Grad höher gelegen als heute, berichten Forscher der Frankfurter Goethe-Universität und des Smithsonian Tropenforschungsinstituts in Panama. Die Wärmephase habe rund 200.000 Jahre angehalten, der Kohlendioxid-Gehalt in der Atmosphäre habe sich innerhalb von nur 10.000 Jahren verdoppelt.

Ökosysteme reagieren unterschiedlich

Die Geowissenschaftler hatten kürzlich Bohrmaterial und Sedimenteinschlüsse aus Venezuela und Kolumbien untersucht und festgestellt, dass die Biodiversität in dieser Zeit stark zugenommen habe. Vieles spreche dafür, dass sich der Regenwald während der warmen Phase gut entwickelt habe. Auch gebe es Anhaltspunkte dafür, dass die Feuchtigkeit nicht wesentlich abgenommen habe.

Bisherige Analysen bezogen sich demnach vor allem auf Proben aus kühleren Regionen. Um durch einen Rückblick in die Erdgeschichte zu prognostizieren, wie der Regenwald auf das zu erwartende feucht-heiße Klima reagieren werde, müsse man jedoch noch Material aus tropischen Regionen untersuchen, hob die Universität hervor.

science.ORF.at/dpa

Mehr zu diesem Thema:

- [Jahr der Biodiversität 2010](#)

[Mail an die Redaktion](#)

[Mehr aus science.ORF.at](#) ▶

Die ORF.at-Foren sind allgemein zugängliche, offene und demokratische Diskursplattformen. Die Redaktion übernimmt keinerlei Verantwortung für den Inhalt der Beiträge. Wir behalten uns aber vor, Werbung, krass unsachliche, rechtswidrige oder beleidigende Beiträge zu löschen und nötigenfalls User aus der Debatte auszuschließen. Es gelten die [Registrierungsbedingungen](#).

Erderwärmung kann Artenvielfalt auch fördern

xx13, vor 50 Tagen, 5 Stunden, 23 Minuten

???

ja, und.

das war doch immer klar - wird statt kann. warum soll wärme schlecht für die artenvielfalt sein - weil bekanntlich ja die artenvielfalt am äquator viel geringer ist, als an den polen?

die klimaänderungsgehirnwäsche geht schon so weit, dass man sich bei selbstverständlichem schon wundert...

:o)

dompfäffin, vor 51 Tagen, 1 Stunde, 2 Minuten

Das freut mich jtz aber. Die Murenabgänge bei uns nehme ich dafür gerne in Kauf.

 Übersicht: Alle ORF-Angebote auf einen Blick

ORF